Perth, London, Wien, New York - Die Einschläge werden größer + ein cleverer Schachzug!

10.04.2021 | Jan Kneist

Wer nicht zugewiesenes Silber hat, der hat es im Ernstfall nicht. Und dieser Moment rückt immer näher. Der Bank-Run in physische Ware ist viel gefährlicher als einer nach (beliebig vermehrbarem) Papiergeld.

Die Perth Mint scheint in Panik zu verfallen und veröffentlicht lächerliche Erklärungen für nicht erfüllte Kunden-Lieferwünsche. In England ist die Royal Mint bei Barren ausgefegt und bei Münzen stark gerupft, in Wien bekommt man nur noch 30 Philharmoniker pro Person und auch in New York werden weitere Kontrakte ausgeliefert. Die Silber-Revolution läuft und mit Endeavour Silver hat endlich ein mittelgroßer Produzent Silber für den späteren Verkauf zurückgehalten. Ein wichtiges Signal!

https://www.youtube.com/embed/pQa8Wp8i6tk

© Jan Kneist M & M Consult UG (hb)

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.goldseiten.de/artikel/490249--Perth-London-Wien-New-York---Die-Einschlaege-werden-groesser--ein-cleverer-Schachzug.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

27.04.2024 Seite 1/1